

Das Amerikaner-Problem : in französischer Beleuchtung

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **71 (1945)**

Heft 50

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

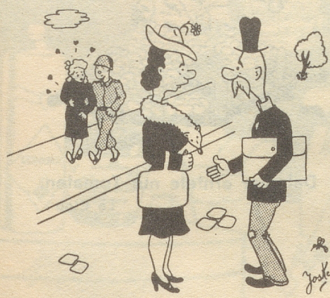
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DAS AMERIKANER-PROBLEM

in französischer Beleuchtung



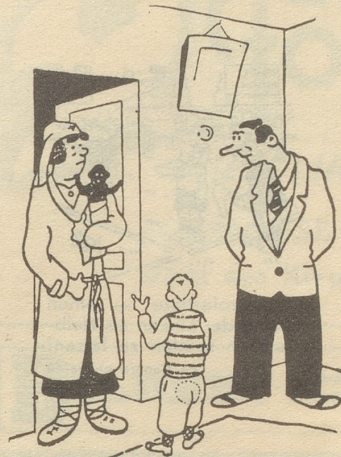
«Ja — als meine Kinder noch zu Ihnen in die Schule gingen, spielte meine Tochter mit Puppen und mein Sohn mit Soldaten. Jetzt spielt mein Sohn mit Puppen und meine Tochter mit Soldaten.»

Cent Blagues



«Wenn Du mich verlässest, James, gehe ich sofort ins Wasser.»

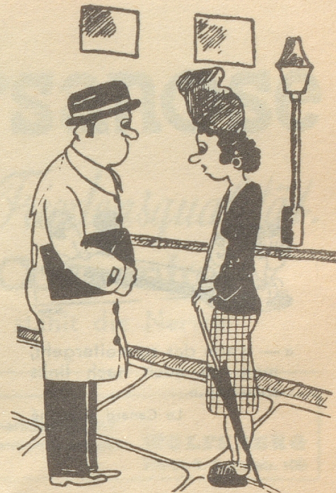
Cent Blagues



GÉDÉ.

«Hast du gesehen, Vater? Die Mutter hat mir einen kleinen Bruder auf dem schwarzen Markt gekauft.»

Paysage-Dimanche



«Ein Amerikaner will mich mit nach New-York nehmen.»

«Das wundert mich nicht. Diese Leute zeigen eine besondere Vorliebe für Antiquitäten.»

Cent Blagues



Der Ausgleich des Budgets

macht nicht nur den Regierungen Sorgen. Schützen Sie sich gegen unvorhergesehene Ausgaben durch Versicherungen bei der

NEUENBURGER

Lebensversicherungen, Unfall-, Haftpflicht-, Einbruch-Diebstahl-, Feuer-, Transportversicherungen, usw.

Im Verlag E. Löpf-Benz in Rorschach ist erschienen:

Meine Heimat

Ein Buch für unsere Landsleute im In- und Ausland

Herausgegeben vom Auslandschweizerwerk der Neuen Helvetischen Gesellschaft und der Stiftung Schweizerhilfe

160 Seiten Text, 16 Farbentafeln, 68 einfarbige Illustrationen
Preis Fr. 6.—

Geleitwort von Bundesrat Dr. Etter:

„... Es erzählt Euch in Wort und Bild von Eurer alten schweizerischen Heimat, von ihrer Geschichte, von ihrer Arbeit, von ihrem Geist, von ihrer Landschaft und von ihren Menschen. Dieses Buch soll Euch, die Ihr in der Ferne weilt, das Land Eurer Väter nahebringen. Wenn Ihr in diesem Buche leset und seine Bilder betrachtet — leset es zusammen in Euern Familien, mit Euern Kindern — dann werdet Ihr den heissen Atem der Heimat spüren. Ein Feuer wird in Euern Herzen auflohen und Euch wärmen: Das Feuer der Liebe zum Land, dem Ihr angehört.“

Die französische Ausgabe „Ma Patrie“ ist ebenfalls im Verlag E. Löpf-Benz, Rorschach, erschienen. Die italienische Ausgabe „La Mia Patria“ hat das Istituto Editoriale Ticinese, Bellinzona, übernommen.

Abonnieren Sie den Nebi!

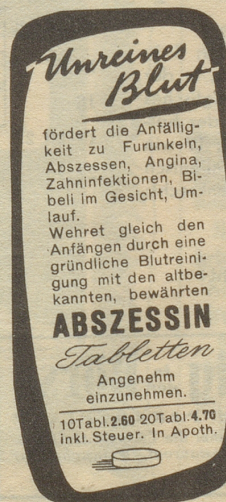


Grammo-Platten

Verlangen Sie kostenlos Prospekte oder Ansichtsendung zur Probe.

Plattenversand

E. Mock, Arbon
Tel. 342



nur für verwöhnte Gaumen

AUGUST SENGLER A.G. MUTTENZ